

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Formen, Auftreten, Verbreitung . . . .</b>	<b>1</b>	<b>5.3</b>	<b>Spezielle Typologien von Prominentenstalkern . . . . .</b>	<b>79</b>
1.1	Definitionen . . . . .	1			
1.2	Psychologische Ebenen . . . . .	4			
1.3	Verhaltensweisen . . . . .	4	<b>6</b>	<b>Prominentenstalking. . . . .</b>	<b>91</b>
1.4	Motive . . . . .	6	6.1	Begriff des Prominenten . . . . .	92
1.5	Stalking und psychische Krankheit . . . .	7	6.2	Unterscheidung zwischen Fan und Stalker	93
1.6	Verhältnis zwischen Stalkern und Opfer .	8	6.3	Bisherige Forschungsprojekte . . . . .	95
1.7	Wissenschaftliche Erforschung . . . . .	8	6.4	Stalkingerfahrungen von Prominenten – empirische Studie aus Deutschland . . .	99
1.8	Verbreitung . . . . .	10			
1.9	Nimmt Stalking zu? . . . . .	12	<b>7</b>	<b>Erotomanie . . . . .</b>	<b>115</b>
<b>2</b>	<b>Soziale Konstruktion . . . . .</b>	<b>15</b>	7.1	Historische Entwicklung des Erotomaniekonzepts . . . . .	116
2.1	Stalking als kulturelle Erzählung . . . . .	15	7.2	De Clérambaults Erotomaniemodell . . .	119
2.2	Konstruktionen der Begrifflichkeit von Stalking . . . . .	16	7.3	Moderne Klassifikation . . . . .	121
2.3	Genderaspekt . . . . .	18	7.4	Persönlichkeitsbild und Krankheitsverlauf	121
2.4	Mythen des Stalkings und ihre Auswirkungen . . . . .	19	7.5	Erklärungsmodelle . . . . .	122
2.5	Künstler als Stalker . . . . .	20	7.6	Biografisches Entwicklungsmodell . . . .	125
2.6	Stalking als Sujet von Film und Literatur	22	7.7	Geschlechterverteilung . . . . .	126
2.7	Medienberichte und Nachahmungstaten	23	7.8	Erotomanie und Gewalttätigkeit . . . . .	127
<b>3</b>	<b>Interkultureller Vergleich . . . . .</b>	<b>27</b>	7.9	Kritik und erweiterte Konzeptionen . . .	129
3.1	Fallbeispiele und Untersuchungsergebnisse . . . . .	27	7.10	Erotomanisches Prominentenstalking . .	131
3.2	Stalking als Folge interkultureller Fehlinterpretationen . . . . .	30	7.11	Grenzen des Erotomaniekonzepts . . . .	133
3.3	Prominentenstalking . . . . .	31	<b>8</b>	<b>Therapie von Stalkern . . . . .</b>	<b>135</b>
<b>4</b>	<b>Stalkingtheorien . . . . .</b>	<b>33</b>	8.1	Diagnostischer Prozess . . . . .	136
4.1	Relationale Modelle . . . . .	34	8.2	Behandlung psychischer Störungen . . .	137
4.2	Behaviorismus . . . . .	37	8.3	Unterschiedliche therapeutische Ansätze	140
4.3	Evolutionspsychologische Ansätze . . . .	37	8.4	Besonderheiten im therapeutischen Umgang mit Stalkern . . . . .	142
4.4	Bindungstheorie . . . . .	38	8.5	Rückfallgefahr . . . . .	144
4.5	Objektbeziehungstheorien . . . . .	41	8.6	Beispiel für einen Therapieplan . . . . .	145
4.6	Psychodynamische Theorien . . . . .	44	8.7	Therapeuten als Stalkingopfer . . . . .	146
4.7	Kohuts Narzissmustheorie . . . . .	52	<b>9</b>	<b>Auswirkungen von Stalking auf Betroffene . . . . .</b>	<b>149</b>
4.8	Der Fall Günter P. . . . .	62	9.1	Psychische und soziale Folgen . . . . .	151
<b>5</b>	<b>Typologien von Stalkern . . . . .</b>	<b>67</b>	9.2	Körperliche Belastung . . . . .	153
5.1	Unterschiede zwischen den Klassifikationssystemen . . . . .	69	9.3	Auswirkungen auf den Lebensstil . . . . .	153
5.2	Allgemeine Modelle verschiedener Arbeitsgruppen . . . . .	71	9.4	Posttraumatische Belastungsstörung . .	154
			9.5	Vulnerabilität . . . . .	154
			9.6	Therapeutische Interventionen . . . . .	155

<b>10</b>	<b>Management</b> . . . . .	157
10.1	Ansatzpunkte verschiedener Berufsgruppen und Institutionen . . . . .	157
10.2	Grundregeln für den Umgang mit Stalking . . . . .	161
10.3	Individuelles Fallmanagement . . . . .	163
10.4	Besonderheiten beim Prominenten- stalking . . . . .	166
<b>11</b>	<b>Gewaltanwendung und Gewalt- erfahrung.</b> . . . . .	169
11.1	Häufigkeit von Gewalt . . . . .	170
11.2	Tödliche Gewalt . . . . .	172
11.3	Ziele von Stalkinggewalt . . . . .	174
11.4	Vorhersagefaktoren der Gewalt . . . . .	176
11.5	Wirkmechanismen der Gewalt . . . . .	178
<b>12</b>	<b>Stalking als Fortsetzung häuslicher Gewalt</b> . . . . .	185
12.1	Definitionen . . . . .	185
12.2	Häufigkeit des gemeinsamen Auftretens	186
12.3	Formen . . . . .	187
12.4	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Stalkern und häuslichen Gewalttätern . . . . .	188
12.5	Praktisches Vorgehen . . . . .	189
<b>13</b>	<b>Vorgebliche Stalkingopfer (»Falsches-Opfer-Syndrom«)</b> . . . . .	191
13.1	Häufigkeit . . . . .	191
13.2	Typologie . . . . .	192
13.3	Mögliche Merkmale . . . . .	194
<b>14</b>	<b>Cyberstalking</b> . . . . .	197
14.1	Empirische Befunde . . . . .	198
14.2	Besondere Qualitäten . . . . .	198
14.3	Formen . . . . .	201
14.4	Prävention . . . . .	204
	<b>Literatur</b> . . . . .	207
	<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	219

Stalking

Hoffmann, J.

2006, X, 222 S., Hardcover

ISBN: 978-3-540-25457-7